

Soziale Arbeit Strafrecht Kriminalpolitik

Fachtagung

Führungsaufsicht

Anwendung und Kooperationen in der
Führungsaufsicht /
Evaluation der Elektronischen Aufenthaltsüberwachung

03. - 04. Februar 2016 Kassel Die Tagung wendet sich an Praktiker in der Führungsaufsicht, Bewährungshilfe, Sicherungsverwahrung und andere fachlich Interessierte. Referenten werden über aktuelle Entwicklungen in der Anwendung der Führungsaufsicht berichten. An Thementischen soll die Möglichkeit bestehen, sich über praktische Erfahrungen auszutauschen und zu diskutieren.

Die Referenten werden zu folgenden Themen ausführen:

- Statistische Daten und Einführung der Bundesstatistik zur Führungsaufsicht,
- Anwendung und Kooperationen in der Führungsaufsicht,
- Evaluation der Elektronischen Aufenthaltsüberwachung im Rahmen der Führungsaufsicht Vorstellung der im Bundesauftrag durchgeführten Untersuchung.

Durch gesetzliche Änderungen und eine immer häufigere Anwendung rückt das Instrument der Führungsaufsicht verstärkt auch in die fachpolitische Wahrnehmung. Die aktuellen Zahlen zur Führungsaufsicht - erhoben vom DBH-Fachverband - zeigen den deutlichen Anstieg der Führungsaufsicht. Nunmehr soll eine Bundesstatistik eingeführt werden. In einem Impulsreferat sollen Fragen der Anwendung und der Kooperationen in der Führungsaufsicht angesprochen und anschließend an Thementischen diskutiert werden (siehe Fragenkomplex*). Hierbei wird der Erfahrungshintergrund der Teilnehmenden Berücksichtigung finden. Vorgestellt werden auch die Ergebnisse der vom Bundesjustizministerium in Auftrag gegebenen empirischen Untersuchung über die Anwendung der Elektronischen Aufenthaltsüberwachung (EAÜ).

Im Anschluss an die Tagung besteht die Möglichkeit zu einer Führung im Bundessozialgericht, das sich ganz in der Nähe des Tagungsortes befindet. Die Führung beginnt um 14.00 Uhr und endet gegen16 Uhr (Rückkehr zum Bahnhof in 5-10 Minuten).

Tagungsort / Anreise / Gebühren: Die Tagungsstätte ist nahe dem ICE-Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe gelegen (5 Min. Fußweg): Kulturinitiative Kassel, Wilhelmshöher Allee 261, 34131 Kassel, www.az-kassel.de . Es wird ein Tagungsbeitrag von 150,00 Euro erhoben (bei Anmeldung bis 10.01.16 140,00 Euro). Tagungsgetränke, 2x Mittag- und ein Abendessen sind in dem Beitrag enthalten. Übernachtungen können im Intercity-Hotel, Wilhelmshöher Allee 241, 34121 Kassel, Tel. 0561/93880 E-Mail: kassel@intercityhotel.de (direkt am Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe / 5 Min. Fußweg zur Tagungsstätte) unter dem Stichwort "DBH" bis zum 10.01.16 abgerufen werden. Der Sonderpreis für die Übernachtung beträgt einschl. Frühstück 89,00 Euro (Standard-Kategorie) und ist direkt mit dem Hotel abzu-

rechnen.

Distriction Action Development National Property Withermorphic Management National Property Withermorphic National Property Withermorphic National Property National Property National Property National National

Wir bitten um vorherige Anmeldung:
DBH-Fachverband für Soziale Arbeit,
Strafrecht und Kriminalpolitik
Aachener Str. 1064, 50858 Köln
Tel. 02 21 / 94 86 51 20
Fax 02 21 / 94 86 51 21
Online-Anmeldung:

www.dbh-online.de/veranstaltungen.php



DBH-Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik

www.dbh-online.de

Für die Anreise: BAHN

Wir empfehlen die Anreise mit der Deutschen Bahn zu unseren Veranstaltungen. Der DBH-Fachverband hat für alle seine Veranstaltungen (bis 31.12.2016) eine Vereinbarung mit der DB geschlossen, dass Veranstaltungstickets zum Preis von 99,00 Euro für die Hin- und Rückreise (2.Klasse) gebucht werden können.

Siehe dazu die Information zum Veranstaltungsticket, Veranstaltungsticket online bestellen (Bestellformular / unter Stichwort DBH eingeben) und Abholung am Fahrkarten-Automaten der DB (Englisch). Buchung über die Service-Nummer: 01806 31 11 53*

*Mo-Sa 7-22 Uhr, Telefonkosten 20 Cent pro Anruf aus dem Festnetz / maximal

Tagungsverlauf:

Mittwoch, 03.02.2016

11:00 Beginn / Begrüßung

Anwendung und Kooperationen in der Führungsaufsicht (Jacqueline Kempfer, Strafvollstreckungskammer beim Landgericht Marburg)

13:00 Mittagessen

- Einführung der Bundesstatistik zur Führungsaufsicht (N.N./ Vertreter des Bundesamt für Justiz)
- Thementische / Arbeitsgruppen*
- Aktuelle Zahlen der Führungsaufsicht 2015 (Kurzübersicht) (Peter Reckling)

17:30 Tagesabschluss

ab 19:00 Abendessen (Intercity-Hotel)

Donnerstag, 04.02.2016

09:00 Fortsetzung der Tagung

- Die elektronische Aufenthaltsüberwachung im Rahmen der Führungsaufsicht - Ergebnisse einer bundesweiten Studie (Anne Bräuchle / Prof. Jörg Kinzig)
- Elektronisch überwachte Ge- und Verbotszonen im Rahmen der Führungsaufsicht – Eine empirische Analyse der Anordnungspraxis und Erwartungen an die EAÜ (Sebastian Rehbein / GÜL Bad Vilbel)
- Thementische / Arbeitsgruppen*

Mittagessen (Abschluss)

14:00 (optional) Es besteht anschließend die Möglichkeit zur Besichtigung des Bundessozialgerichts von 14 -16 Uhr (gegenüber dem Intercity-Hotel). Rückkehr zum ICE-Bahnhof dauert 5-10 Minuten. Bitte die Teilnahme bei der Anmeldung angeben.

- *•Fragen der Kooperation zwischen StVK / FA-Stelle und Bewährungshilfe
- •Allgemeine Bewährungshilfe übt FA aus wie geht das? (Qualifikation der Mitarbeiter/innen - Spezialisierung)
- •Fachliche Einzel-Problemfälle / Fragen : z.B. = wer macht wann, was, wie und wo?
- •FA-Stellen: nur "leitende" Funktion (z.B. NRW, Nds.) oder doch auch durchführende, personell ausgestattete Dienststellen (mit "Fachpersonal") – Vor- und Nachteile?
- •Wie kann es zu sinnvollen Weisungen kommen bzw. wie kann man ihre Änderungen bewirken?
- •Engere Zusammenarbeit bzw. Absprachen bei Umzug eines Probanden in ein anderes Bundesland ("Standards"?)

Anmeldung: Fax 02 21 / 94 86 51 21 Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fachtagung Führungsaufsicht vom 03.-04.02.2016 (A-0916) in Kassel-Wilhelmshöhe an. Die Teilnehmergebühr beträgt 150 Euro ein-

.2016 beträgt die Teilnahmegebühr 140 Euro. schl. Mittag-/Abendessen + Tagungsgetränke. Bei Anmeldung bis zum 10.01.2016 beträgt die Teilnahmegebühr **140 Eu**i **Übernachtungsplätze** müssen selber gebucht werden. Ein Kontingent von Zimmern ist im Intercity-Hotel reserviert (bis 10.01.15). Bitte wenden Sie sich direkt an das Hotel. Ich nehme an der Führung im Bundessozialgericht teil.

Ich bin damit einverstanden, dass mein Name + Adresse zur Erstellung einer Teilnehmerliste verwendet wird (ggf. streichen)

Straße.....PLZ....Ort.

.....Institution....

E-Mail.....

Name....

nternet: www.dbh-online.de ..Unterschrift...... DBH Tel....

Fax 02 21 / 94 86 Strafrecht und Kriminalpolitik Tel. 02 21 / 94 86 51 20 - Fachverband für Soziale Arbeit, Aachener Str. 1064, 50858 Köln

E-Mail: kontakt@dbh-online.de

2

21